

Günter Neugebauer:

Pröhl bleibt unglaubwürdig

Zur heutigen Vernehmung des Betroffenen Dr. Karl Pröhl im Zweiten Parlamentarischen Untersuchungsausschuss erklärt der Obmann der SPD-Landtagsfraktion, Günter Neugebauer:

Dr. Pröhl hat keine schlüssige Begründung dafür gegeben, warum er ein so wichtiges Detail – der angebliche Hinweis der Ministerpräsidentin auf Genehmigungspflicht seiner Nebentätigkeit – auch in seinen vielfältigen Aussagen gegenüber den Medien anderthalb Jahre lang verschwiegen hat.

In seinem drei Stunden dauernden Vortrag hat er Ausführungen gemacht, die im Widerspruch zu Aussagen mehrerer Zeugen stehen. Auf Fragen, die diese Widersprüche zu klären versuchten, hat er die Antwort heute verweigert.

Fazit: Für uns ist Dr. Karl Pröhl nach wie vor unglaubwürdig.